

Nr.	Titel	Beschreibung	ReferentIn
103	Work- Shop Weiterbildungsordnung und Befugnis	Sie möchten Ihre Weiterbildungsbefugnis verlängern oder neu beantragen und sich über die neue Weiterbildungsordnung Allgemeinmedizin informieren? In diesem Work-Shop erfahren Sie alles Wissenswerte zur neuen WBO und bearbeiten direkt vor Ort Ihren Antrag. In der WBO-Werkstatt erhalten Sie Unterstützung beim Ausfüllen der Formulare und dem Antragsprozedere	Jana Kirchberger
102	EBM- Abrechnung kann Spaß machen	„EBM-Abrechnung in der hausärztlichen Praxis“ Die Grundzüge der EBM-Abrechnung werden erläutert. Die wichtigsten Ziffern werden dargestellt und ihre Abrechnung besprochen. Außerdem wird die Umsetzung im Praxisalltag diskutiert.	Anne von Törne
201	Kann der Chirurg Diabetes heilen? Evidenzbasierte Adipositas Therapie	Themen sind die Abgrenzung der Definition und Indikation Adipositaschirurgie vs. metabolische Chirurgie, präoperative Diagnostik, OP-Verfahren, Wirksamkeit metabolischer Chirurgie, Nachsorge nach metabolischer Chirurgie, internistische Komplikationen, Stellenwert der konservativen Therapie.	PD Dr. Ulf Elbert
204	Antibiotika in Krisenzeiten	Antibiotika in Krisenzeiten Lieferengpässe, Resistenzen und der Klimawandel fordern ein, dass die Antibiotikaverordnung lieber einmal mehr überdacht werden sollte- wir schauen gemeinsam in die aktuellen Leitlinien, wann wir Antibiotika einsparen könnten und diskutieren, wie es gelingt, dass Patient:innen trotzdem zufrieden sind. In den Fällen, in denen Antibiotika benötigt werden, erarbeiten wir, welche am wenigsten Kollateralschäden verursachen- und dennoch wirken.	Dr. Sabine Gehrke Beck

251

Wunden adé  
Nur, wie macht man es richtig?

In diesem Seminar werden die Grundlagen der Wundversorgung vermittelt. Wie beschreibt man eine Wunde korrekt, welche Wundaufgabe sollte in welcher Wundphase verwendet werden und was ist bei der Abrechnung zu beachten. Desweiteren gibt es genügend Freiraum um selbst Fragen rund um das Thema Wundversorgung stellen zu können.

Anja Thiemann

254

Motivierende  
Gesprächsführung

Motivierende Gesprächsführung  
Menschen verändern sich ungern- auch wenn ihre Gesundheit auf dem Spiel steht. Wie gelingt es uns, Patient:innen zu gesundheitsförderndem Verhalten zu motivieren, ohne als allzu penetranter Ratschlaggeber auf Widerstand zu stoßen? Sie lernen den „Spirit“ und die praktische Durchführung der motivierenden Gesprächsführung kennen und üben selbst erste Gespräche.

Dr. Sabine Gehrke  
Beck